



Burkhard Thiele (Leiter Aus- und Weiterbildung) und Susanne Klöpping (Leiterin Personal und Recht) mit Urkunde und Zertifikat sowie (h.v.L.) Ausbilderin Martina Mollemeier, Ausbilder Markus Koch sowie den Azubis Felix Tewes und Arne Rottschäfer

10.06.2021 14:13 CEST

Westfalen Weser erneut ausgezeichnet -„BEST PLACE TO LEARN“ für betriebliche Ausbildung

Zum zweiten Mal in Folge ist Westfalen Weser mit dem Gütesiegel „BEST PLACE TO LEARN“ ausgezeichnet worden. Das Siegel verspricht eine überdurchschnittlich gute betriebliche Ausbildung. Es wird an Unternehmen vergeben, die im Zuge eines Zertifizierungsverfahrens bei 72 Qualitätskriterien nachweisen, dass sie junge Menschen hervorragend ausbilden. Für die Bewertung hat das online-Portal AUBI-plus alle wichtigen

Aspekte der Ausbildung analysiert und 168 Azubis, ehemalige Azubis und Auszubildende des Unternehmens befragt. Das Ergebnis: Westfalen Weser erhält das Prädikat „sehr gut.“

Seit 2014 zeichnet das Hüllhorster Unternehmen AUBI-plus GmbH Firmen mit besonderen Qualitätsmerkmalen in der betrieblichen Ausbildung aus. Mit der Verleihung des Gütesiegels möchte AUBI-plus zeitgemäße Qualitätsstandards in der betrieblichen Ausbildung umsetzen, damit die Ausbildung für talentierte Schulabgänger*innen wieder attraktiver wird. Jüngst erhielt der kommunale Dienstleister Westfalen Weser von Geschäftsführer Niels Köstring die begehrte Auszeichnung mit der Note „sehr gut.“

„Westfalen Weser hat mit der Re-Zertifizierung zum BEST PLACE TO LEARN erneut unter Beweis gestellt, dass das Unternehmen in puncto Ausbildungsqualität auf einem sehr hohen Niveau agiert“, so Köstring. Insgesamt beantworteten 168 technische und kaufmännische Auszubildende, ehemalige Auszubildende, dual Studierende sowie deren Ausbilder*innen und Ausbildungsbeauftragte die Qualitätskriterien. „Die hohe Qualität der betrieblichen Ausbildung konnte im Vergleich zur Erstzertifizierung aus dem Jahr 2018, nicht nur gehalten, sondern in einigen Kriterien noch etwas ausgebaut werden. Ein explizites Sonderlob verteilten die Auszubildenden unter anderem an ihre Ausbilder*innen für die Maßnahmen und Flexibilisierungen der Lehre innerhalb der Pandemie,“ nennt Köstring ein Beispiel für die sehr gute Bewertung. Die 92 prozentige Beteiligung an der Umfrage spreche zudem für eine hohe Identifikation mit dem Unternehmen.

Anatolij Hergert, im ersten Ausbildungsjahr in Kirchlengern, kann die Auszeichnung nur unterstreichen. „Für mich ist Westfalen Weser der beste Ausbildungsbetrieb, den ich mir vorstellen kann. Alles ist auf das Ziel ausgerichtet, uns strukturiert und umfassend auf unseren Job vorzubereiten,“ berichtet der 24-jährige, der seine Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik gemeinsam mit 76 weiteren Azubis bei Westfalen Weser absolviert. Besonders lobt Anatolij die hervorragende Ausstattung der Arbeitsplätze und das Wir-Gefühl in der Ausbildungswerkstatt.

„Wir sind stolz auf die erneute Auszeichnung und freuen uns sehr. Sie zeigt uns, auch im Ranking mit anderen Unternehmen, dass wir mit unserer Ausbildung in der Region einen hohen Standard haben, der auch von allen Beteiligten so bewertet wird. Das Gütesiegel wird uns weiterhin anspornen, junge Menschen qualitativ sehr gut auszubilden“, so Jürgen Noch,

Geschäftsführer Westfalen Weser Energie. Mit einer Ausbildungsquote von über 10 Prozent hat die Unternehmensgruppe bisher über ihren eigenen Bedarf hinaus Fachkräfte für die Region ausgebildet.

Westfalen Weser

Wer die Zukunft nachhaltig gestalten will, muss heute gut vernetzt sein. Westfalen Weser baut und betreibt regionale Verteilnetze für Strom, Gas und Wasser, engagiert sich für Fernwärmekonzepte und investiert in Stadtwerke und energienahe Bereiche. Unsere Leistungen bündeln wir in einer starken, kommunalen Gruppe. Wir stehen für Vernetzung, Versorgung und Infrastruktur und verbinden die kommunalen Interessen mit den Chancen der Innovationen für die Region.

56 Kreise und Kommunen sind an dem Unternehmen beteiligt. 24 weitere Kommunen sind Konzessionsgeber. Das operative Geschäft liegt in den beiden Tochterunternehmen, der Westfalen Weser Netz GmbH und der Energieservice Westfalen Weser GmbH. Bestehende und zukünftige Beteiligungen sowie Dienstleistungen werden in der Westfalen Weser Beteiligungen GmbH gebündelt.

Kontaktpersonen



Inga Wilcke

Pressekontakt

Leiterin Kommunikation

inga.wilcke@ww-energie.com

+49 5251 503 6497



Benjamin Kratz

Pressekontakt

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

benjamin.kratz@ww-energie.com

+49 5251 503 6545



Henrike Vogt

Pressekontakt

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

henrike.vogt@ww-energie.com

+49 5251 503 6521



Westfalen Weser Presserufbereitschaft

Pressekontakt

Für akute Presseanfragen außerhalb der Bürozeiten und am
Wochenende

+491757689737